

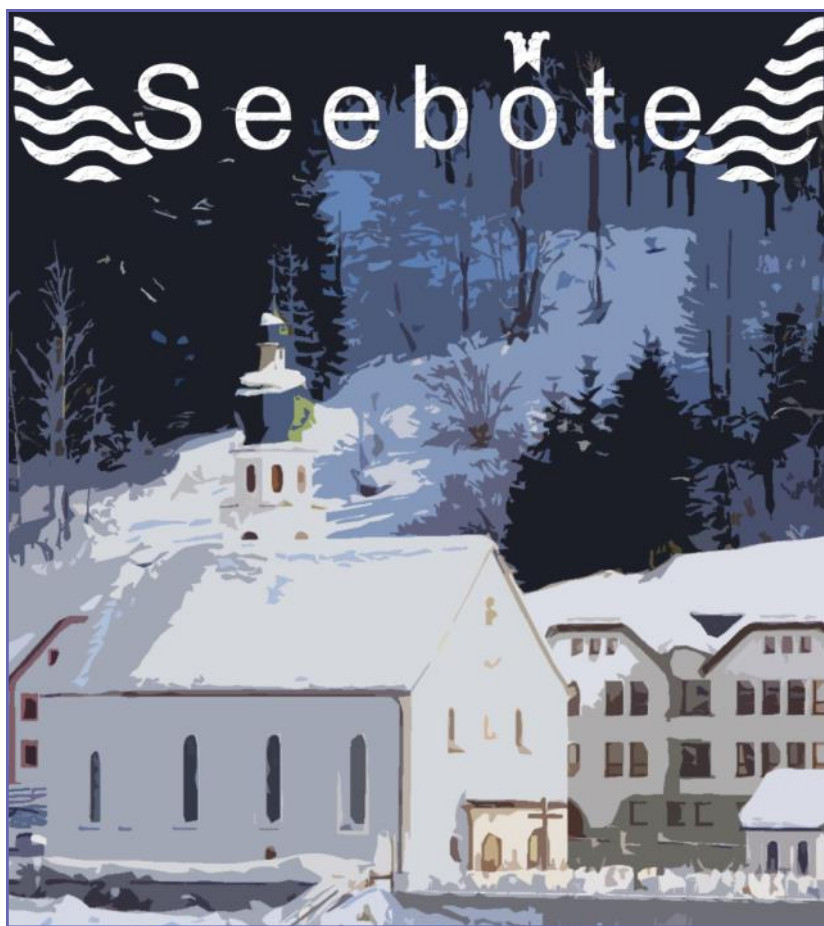


Gemeindezeitung See

Ausgabe Dezember 2018

THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Erweiterung VS, Kindergarten, Kinderkrippe abgeschlossen
- Mutige Qualitätsverbesserung in der VS See
- Investitionen in Infrastruktur
- Verschiedene Jahresberichte
- Gratulationen



IM SEPTEMBER 2018 KONNTEN DIE NEUEN RÄUMICHKEITEN FÜR VS, KINDERGARTEN UND KINDERKRIPPE IN BETRIEB GENOMMEN WERDEN

Pünktlich zum Schulbeginn wurde der Zubau beim bestehenden Volksschulgebäude fertiggestellt.

Es wurden 2 zusätzliche Gruppenräume in der VS geschaffen. Durch diese Erweiterung könnten im Bedarfsfall auch zusätzliche Klassen geöffnet werden. Des Weiteren ist durch die Ausstattung mit neuen Computerarbeitsplätzen eine digitale Grundbildung unserer Kinder ermöglicht worden.

Im obersten Stock des Gebäudes wurde auch ein dritter Gruppenraum sowie Räumlichkeiten für die neue Kinderkrippe „Seaberlotti“ geschaffen.

Ein Personenaufzug für einen barrierefreien Zugang wurde ebenfalls eingebaut.

Die Gesamtinvestition beläuft sich auf rund **eine Million Euro**. Bei der Finanzierung werden wir vom Land Tirol durch Bedarfszuweisungen und Fördermittel unterstützt.

Die Betreuung in der „Seaberlotti“ wird im Auftrag der Gemeinde vom Tagesmütterverein Landeck durchgeführt. Die Zusammenarbeit mit dem Verein hat sich als sehr positiv für uns erwiesen. Der Verein mit Geschäftsführerin Ingrid Bürger kann auf 20 Jahre Erfahrung und „Know-How“ im Kinderbetreuungsbereich zu-

rückgreifen — ein Umstand der uns als Gemeinde bei der Planung und Organisation der neuen Einrichtung sehr geholfen hat.

Vielleicht erfreut sich gerade deshalb unser neues Angebot großer Beliebtheit und wird sehr gut angenommen.

Zusammen mit Kindern aus den Talgemeinden Kappl und Ischgl, wo es derzeit noch kein entsprechendes Angebot gibt, werden insgesamt 21 Kinder an den Öffnungstagen (MO-FR, im Winter auch SA) betreut.

Die „Seaberlotti“ wird ganzjährig geöffnet sein. Das heißt ledig-

lich an den gesetzlichen Feiertagen, 2 Wochen im Mai und 3 Wochen im Juli wird die Kinderkrippe geschlossen sein.

*Für die Gemeinde
Michael Zangerl*



Das offizielle Logo unserer „Seaberlotti“ (Design: Tagesmütterverein Landeck)

**In der neuen
Kinderkrippe
„Seaberlotti“ werden
bereits 21 Kinder
betreut. Ab April
werden es schon 24
sein.**

ACHTUNG - ACHTUNG—ACHTUNG—ACHTUNG—ACHTUNG

Öffnungszeiten Weihnachten Post- und Gemeindeamt

Geöffnet am: Do 27.12.18, Fr 28.12.18 und Do 03.01.19, Fr 04.01.19

Geschlossen am: Mo 24.12.18, Mo 31.12.18 und Mi 02.01.19



Kinderkrippe: Gruppenräume 1 und 2, Ruhe- und Sinnesraum wird im Dezember fertiggestellt (Bilder Laura Tschiderer)



Kindergarten: Neuer Gruppenraum für die 3. KIGA-Gruppe (Bild Julia Zangerl)

Die Weiterentwicklung einer Schule ist eng mit der Einstellung des Schulerhalters verbunden. Unsere Gemeinde hat vor zwei Jahren mit der Planung der neuen Räumlichkeiten für den Zubau des Kindergartens begonnen. In dieser Zeit entwickelten sich Gespräche zur Erweiterung der VS um zwei Räume.

Heute sind im Zuge der Erweiterung des Kindergartens und der neuen Kinderkrippe mehr als zwei wesentliche Verbesserungen an der Volksschule zu bestaunen.

Neu dazugekommen sind:

- zwei Medienräume mit neuen Computern und mit einem Aktivboard (digitale Tafel)
- zwei neue Garderoben
- zwei Lagerräume im oberen Eingangsbereich zum Kindergarten
- die Vergrößerung des Werkraumes um ca. 20 m²
- neuer Brennraum

mit Lager für Werkstücke

- ein Aufzug

Durch diese Umgestaltung und den Zubau wurde Platz für neue Lerninseln und „offenes Lernen“ geschaffen, die sich bei den Kindern äußerster Beliebtheit erfreuen. Eine große Investition mit der sich die Rahmenbedingungen für das „neue Lernen“ enorm zum Positiven verändern.

Dieses Haus hat sich zu einem Begegnungsraum der besonderen Art entwickelt. Es ist heute mehr als ein Bildungshaus!

Neben Volksschule, Kindergarten, Kinderkrippe finden ihren Platz auch die Musikkapelle, verschiedenen Chöre, sportliche Vereine, Landesmusikschule, Erwachsenenbildung, Turn- u. Yogagruppen, festliche Anlässe, ...

An manchen Tagen nützen mehr als 150 Menschen die Einrichtungen dieses Hauses.

Es fehlt weder an



Klassenlehrer Stefan Juen testet mit seiner 4. Klasse den neuen Personenaufzug (Bild: Christian Lenz)

Räumlichkeiten noch an Ausstattung!

Dafür möchten die Lehrer der Volksschule und die Direktion DANKE sagen! Danke für alle mutigen und weitsichtigen Entscheidungen der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Danke dem Bürgermeister Anton für die Möglichkeit der Mitsprache bei der Planung.

Dieses Haus darf je-

den Gemeindeglieder mit Dankbarkeit und Stolz erfüllen und lädt auch weiterhin ein, genutzt zu werden.

**Wir wünschen
erholungsreiche, friedliche
Feiertage im Kreise
eurer Lieben
und alles Gute im
Jahr 2019**

Direktion VS See



Durch die Verlagerung der Garderoben in die neu entstandenen Räumlichkeiten entsteht wertvoller Platz im Gang der für Freiarbeit auf den Lerninseln genutzt werden kann. Im Bild VD Benni Eiterer mit seinen Schülern (Bild: Christian Lenz)



Medienraum 1 mit den neuen Computern, im Hintergrund das neue Aktivboard (digitale Tafel)
(Bild: Christian Lenz)

Öffnungszeiten Recyclinghof über Weihnachten

Do 27.12.18 14:00-19:00

Do 03.01.19 14:00-19:00

Ab 07.01.2019 wieder normale Winterregelung



Im Sommer 2018 wurde die Fahrbahn von der Kirchengauffahrt bis zur Schallerbrücke, sowie einige Bereiche im unteren Gries und Labebene neu asphaltiert. Alle Kanaldeckel wurden durch selbstnivellierende ersetzt. Die Kosten beliefen sich auf ca. **400.000 €**. (Bilder: Zangerl)

BAUSCHUTTABGABE

Wie ihr vielleicht schon bemerkt habt, wurde die illegale Bauschuttdeponie auf unserem Recyclinghof „geschlossen“. Beim Seaber Recyclinghof ist keine Bauschuttabgabe möglich.

Da unsere Müllkarten seit August auch in Kappl funktionieren, wäre es bei Bedarf aber möglich Bauabfälle beim Recyclinghof in Kappl abzugeben.

Auflistung BRM (Baurestmasse)

Asphalt	Gips	Mörtel
Bauschutt	Gipskartonplatten	Perlith
Beton (auch mit Erde vermischt)	Glasbausteine	Säulen mit Betonsockel
Bitumenanstrich (ausgehärtet)	Glaswolle	Schamotte (asbestfrei und gereinigt)
Dach- und Wellpappe (Ondulinen)	Heraklithplatten	Schaumglas
Dachziegel	Kacheln	Silikatputz (ausgehärtet)
Erdreich (auch vermischt)	Kalk	Steine
Eternitabfälle (ohne Asbest)	Kaminziegel	Steinwolle
Eurospanziegel (Holzspanziegel)	Keramik (WC-Schüssel, Waschbecken, Töpfe, Vasen,...)	Straßenkehrriecht
Fensterglas	Lehmziegel	Straßensplitt (auch verunreinigt)
Flachglas	Mauerabbruch	Verputz (auch mit Netz)
Fliesen (mit Kleber)	Mineralfasern	Windschutzscheiben
Fliesenkleber (ausgehärtet)	Mineralische Schüttungen	Ytongziegel
Geschirr	Mineralwolle (Dellwolle)	Zement, Ziegel (auch mit Verputz)

**Wir wünschen
allen Seaberinnen
und Seabern
gesegnete
Weihnachten und
ein friedvolles
Neues Jahr!
Die
Gemeindeführung
von See**



VERANSTALTUNGSKALENDER 2019

TOURISMUS

Nachtskilauf mit Demoshow
Rodelabend mit Hüttenabend

Mi 26. Dezember
Mi 02. Jänner
Mo 07. Jänner
Alle Montage im Februar
Mo 04. März

Watersurfcontest

Sa 20. April

Saisonabschlusskonzert „Cheers“

Mo 22. April

Spongebobwoche

So 28. Juli— Fr 02. August

Fest am Berg

Do 15. August

Herbstfesttage

Sa 07. - Sa 21. September

SCHICLUB

Sportlermesse

Sa 13. Jänner

Gedächtnislauf Riesentorlauf

Sa 26. Jänner

Kinderrennen

So 17. Februar

Paznauner Talmeisterschaft

So 03. März

Clubmeisterschaft

So 10. März

Bezirksmeisterschaft Schüler
und Jugend Slalom

Sa 30. März

Bezirkskindercup Riesenslalom

Jahreshauptversammlung

Sa 27. April

RODELCLUB

Kinderrennen

So 20. Jänner

Clubrennen

So 03. Februar

Er und Sie Rennen

Sa 09. Februar

Vereinsrodelrennen

Sa 23. Februar

FC SEE

Kinderfasching

Sa 02. März

Faschingsball

Mo 04. März

Saisonabschluss FCP

Sa 15. Juni

Vereineturnier

Sa 29. oder So 30. Juni

FEUERWEHR

Floriansonntag

So 05. Mai

Jahreshauptversammlung

Fr 08. November

MUSIKKAPELLE

Preiswatten

Sa 19. Jänner

Frühjahrskonzert

Fr 26. April

Fronleichnam Frühschoppen

Do 20. Juni

5. Seaber N8 der Tr8

Sa 05. Oktober

Jugendorchesterkonzert

Fr 25. Oktober

KIRCHLICHE ANLÄSSE

Erstkommunion

So 28. April

Fronleichnam

Do 20. Juni

Firmung

Sa 25. Mai

Herz Jesu Prozession

So 30. Juni

Jakobiprozession

So 21. Juli

BERGRETTUNG

Tourencup

Mo 07. Jänner

Gipfelmesse

So 11. August

OLDTIMER

Oldtimertreffen

Sa 03.-So 04. August

HEIMATBÜHNE

Premiere

Do 27. Dez. anschl. jeden
Donnerstag

Nachmittagsvorstellung

So 17. Februar

Derniere

Mi 17. April

SCHÜTZEN

JHV

Sa 12. Oktober

Schützensonntag

So 10. November

Preisjassen

Sa 16.- So 17. November

KRAMPUSSVEREIN

Krampussumzug

Sa 30. November

LIEBE SEABER- RINNEN UND SEABER!

Wir möchten euch auf diesem Wege über den aktuellen Stand bezüglich der geplanten 8er Gondelbahn auf den Medrigkopf informieren.

Im März 2017 haben wir bei der Tiroler Landesregierung eine umfangreiche Planung eingereicht, mit der Bitte um Prüfung ob für das gegenständliche Projekt ein UVP-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung) notwendig ist.

Mit Bescheid der Tiroler Landesregierung vom November 2017 wurde festgestellt, dass dies nicht erforderlich ist. Gegen die-

sen Bescheid hat jedoch der Landesumweltanwalt (LUA) berufen. Worauf im März 2018 das Bundesverwaltungsgericht den Bescheid des Landes bestätigt hat. Ein UVP-Verfahren ist somit nicht erforderlich.

Also haben wir die entsprechenden Unterlagen bei der Tiroler Landesregierung mit der Bitte um naturschutzrechtliche Verhandlung eingereicht. Ein Verhandlungstermin steht jedoch noch nicht fest.

Sollte diese Verhandlung positiv ausfallen könnte gebaut werden, falls nicht erneut ein Einspruch erfolgt. Im Falle einer Beeinspruchung muss das Landesverwaltungsgericht

entscheiden.

Zusammengefasst:

Solche Angelegenheiten sind nicht gerade einfach, benötigen viel Zeit und haben einen ungewissen Ausgang.

INVESTITIONEN

Darüber hinaus arbeiten wir natürlich stets an diversen Verbesserungen und Adaptierungen in unserem Skigebiet.

So wurde heuer die Elektronik der 6EUB Medrigjoch komplett erneuert. Weiters haben wir einige Pistenverbesserungen und Hangsicherungen durchgeführt und erneut in die Beschneigungsanlage investiert.

WHATSAPP-TOOL

Sehr bewährt hat sich das jetzt ein Jahr alte Informationstool „WhatsApp“. Schnelle und kurze Nachrichten über Events, witterungsbedingte Störungen sowie wichtige Informationen werden so unkompliziert verbreitet (max. 40 Nachrichten/Jahr – keine WhatsApp-Gruppe). Ihr könnt euch dazu jederzeit unter www.Bergbahn.com/WhatsApp anmelden.

Wir wünschen allen eine gute Wintersaison, ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019.

*Ing. Herbert Zangerl
und die Mitarbeiter*

RÜCKBLICK IN BILDERN



Dorfkrippe (04. Jänner) und Friedhof (21. Jänner) tief verschneit (Bilder: Christian Lenz)

Die Erhebung der Tiroler im Jahre 1809 hat gezeigt, was ein kleines, für die gute Sache begeistertes Volk in seiner sittlichen Unverdorbenheit Großes zu leisten imstande ist.

Als es zum Kriege gekommen war, streiften durch alle Täler Tirols feindliche Kundschafter umher, um zu erforschen, wie viele Streiter sich gegen die bayrische Herrschaft erheben hätten. Solche Streifzügler kamen auch in das obere Innthal nach Imst und Landeck. Landeck hat eine schöne Lage.

Rings halten hohe Berge Macht und der grüne Innstrom drängt sich knapp hinter dem alten Ort durch eine Felsenschlucht in die grüne Talweitung. An dieser Stelle trafen die Spione einen Knaben

etwa im Alter von zehn bis elf Jahren. Die hielten ihn an und stellten mit ihm ein Verhör an, glaubten sie doch von einem unerfahrenen Kinde am ehesten die Wahrheit zu erfahren. Ganz unvermutet stellte einer der Kundschafter an ihn die Frage: „Ist dein Vater zu Haus?“ Der frische Tirolerbub war nicht verlegen, dachte er sich doch, dass es Spione seien und antwortete: „Schaut selber nach!“ „Er ist also mit den Schützen ausgerückt?“ fragten sie weiter. „Ich wäre auch nicht da,“ sagte der Bub „wenn ich nur größer wär‘ und einen Stutzen hätt‘.“

Auf das wollte ihn einer der Kundschafter schrecken und schrie: „Was, du wolltest gegen unsern König streiten? Auf der Stelle wirst du ihm Treue

schwören!“ Der Knabe kannte aber keine Furcht, sondern lachte dem Sprecher ins Gesicht. Hierüber geriet dieser in furchtbaren Zorn. Er packte den Knaben an der Brust, hob ihn mit starkem Arm empor und hielt ihn über die gemauerte Straßenwehr hinaus. In tiefer Schlucht schäumte der Inn, hochangeschwellen von den schmelzenden Schneewässern des Hochgebirges.

Auch in dieser Lage zeigte sich der Bursche unerschrocken. „Wenn du nicht gleich schwörst, dass du nie kaiserlich werden willst, lasse ich dich in die Tiefe fallen“, drohte der Fremde. Der Tirolerbub aber schwur nicht, obgleich er sich seiner furchtbaren Lage bewußt war, sondern fuhr ingrimmig mit

den Händen nach dem dichten Barte des Mannes und hielt sich so fest, dass der Kundschafter und sein Begleiter schwere Mühe hatten, ihn daraus los zu bringen.

Als der Knabe wieder Boden unter die Füße bekam, sprang er wie eine Gämse über das Gestein und trug noch einen großen Büschel Haare aus dem Barte des Feindes mit.

Die beiden Kundschafter waren ob diesem Mut und dieses Kaltblütigkeit nicht wenig erstaunt und erkannten nun, dass Franzosen und Bayern wohl noch viele Haare lassen müssten, bis sie das schlichte Bergvolk der Tiroler bezwingen würden.

Bearbeitet von
Chronist Christian Lenz

RÜCKBLICK IN BILDERN



Talausstellung Braunviehzuchtverein - 10.05.2018 (Bild: Christian Lenz)

Wieder geht ein Jahr zu Ende und auch heuer hat sich in unserer Pfarre einiges getan:

In unserer Pfarre wurden 18 Kinder getauft. Die Erstkommunion haben 13 Kinder empfangen. 15 Kinder erhielten das Sakrament der Firmung.

Es gab 2 Hochzeiten. Von 8 Gemeindebürgern mussten wir uns in diesem Jahr leider verabschieden.

Der Pfarrkirchenrat wurde neu gegründet. Folgende Mitglieder wurden in den Pfarrkirchenrat bestellt:

Mallaun Manfred - Obmann

Schweighofer Georg

Walser Makus

Juen Josef

Schmid Edmund

Gleichzeitig möchten wir uns bei den ausgeschiedenen Mitgliedern für ihre jahrelange Mitarbeit für unsere Pfarre recht herzlich bedanken.

Trotz der vielen Investitionen, die in den letzten Jahren getätigt werden mussten, ist die finanzielle Lage der Kirchenkasse recht positiv:

Für die Renovierung des Kirchendaches besteht noch ein offener Darlehensbetrag in der Höhe von EUR 2.900,-.



Erstkommunion 22. April – 13 Kinder (Bilder: Lenz)



Firmung 02. Juni - 15 Firmlinge (Bilder: Lenz)

Allen ein herzliches Vergelt's Gott für die regelmäßigen Spenden!

Am 02. September wurde die Hangartstube durch Pfarrer Gerhard Haas und Diakon Herbert feierlich eingeweiht.

Im Widum wurden dank vieler fleißiger Hände und **S p e n d e n** (Einrichtungsgegenstände und Geldspenden) Räumlichkeiten für einen gemütlichen Treffpunkt für die Seniorinnen und Senioren geschaffen.

Jeden Dienstag Nachmittag können sich nun die älteren Mitmenschen auf ein gemütliches Beisammensein freuen. Der Zugang zur Hangartstube ist barrierefrei und somit auch für Leute die nicht so mobil sind, bequem zu erreichen.

Ein ganz großes Danke an alle freiwilligen Helfer und Helferinnen die sich für die Mitarbeit in der Hangartstube und für den Fahrdienst bereit erklärt haben.

ANKÜNDIGUNG

Am 18. Dezember um 14 Uhr feiert unser Pfarrer Gerhard mit Diakon Herbert eine Rorate und anschließend besteht die Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung in der Hangartstube.

Im Anschluss möchten wir alle Senioren und Helfer zu einer gemütlichen Weihnachtsfeier einladen.

Bereits zum dritten Mal durften wir in unserer Pfarre die Nacht der 1000 Lichter veranstalten. Zahlreiche Besucher konnten sich auf das Allerheiligen Fest einstimmen.

Wir danken unseren diesjährigen Firmlingen und der Jungbauernschaft See für das tolle Lichtermeer und Ihre tatkräftige Mithilfe.

Erfreulicherweise wurde in diesem Jahr auch wieder ein Chor unter der Leitung von Fr. Evelyn Wolf gegründet. Es ist immer wieder schön, wenn die Messe feierlich umrahmt wird.

Ein besonderer Dank gilt unserem Pfarrer Thomas Ladner.

Er unterstützt Pfarrer Gerhard im Seelsorge-raum, aber vor allem See immer wieder mit der Feier der Heiligen Messe.



Einweihung der neuen Hangartstube (Bild: Vinzenz Gstrein)

Für den ganzjährigen Einsatz für die Pfarre möchten wir hiermit Pfarrer Gerhard und unserem Diakon Herbert, den fleißigen Ministranten und allen Helfer und Helferinnen die in der Pfarre mitarbeiten, ein herzliches Dankeschön aussprechen!

Der Pfarrgemeinderat mit OBF Maria-Luise Gstrein

**Wir wünschen
 Euch allen noch
 einen
 besinnlichen
 Advent, ein
 gesegnetes
 Weihnachtsfest
 und alles Gute für
 das neue Jahr.**



18. November 2018 : Weihe des neuen Missionskreuzes am Friedhof. Vielen Dank für die großzügige Spende



Nacht der 1000 Lichter (Bilder: Brigitte Schmid und Christian Lenz)

FFW SEE-EHRUNGEN BEI DER JHV 2018

Kommandant Bernhard Spiss freut sich, im feierlichen Rahmen der Jahreshauptversammlung verdiente Feuerwehrmänner ehren zu können: Für 50jährige Zugehörigkeit wurden Alois Mallaun, Josef Scharler und Ernst Spiss die Medaille für die Tätigkeit im Feuerwehr-

und Rettungswesen überreicht.

Für 40jährige Mitgliedschaft wurden Eugen Mallaun und Hubert Zangerl geehrt. 25jährige Mitgliedschaft feierten Eugen Ehrenberger, Robert Juen, Hans-Peter Narr, Michael Narr, Andreas Partl und Hermann Wolf.



Angelobung Johannes Wolf (Bild: FF See)



Ehrungen für 40 und 50 Jahre FFW (Bild: FF See)

ANGELOBUNG

Das Kommando der FF See freut sich zudem über einen Neuzugang in den Reihen der Feuerwehrmänner.

Bei der Jahreshauptversammlung am 09. November 2018 wurde Johannes Wolf angelobt.

Geleistete Mannstunden

Alarmierungen	147,0 Stunden
Arbeitseinsätze	129,0 Stunden
Übungen	427,0 Stunden
<u>Tätigkeiten</u>	<u>205,0 Stunden</u>
Gesamtsumme	908,0 Stunden
(zum Vergleich: 2017 gesamt 987,0 Stunden)	

ÜBUNGSOBJEKTE DRINGEND GESUCHT!

Für unsere Übungen sind wir froh um Möglichkeiten und Anregungen um unsere verschiedensten Einsatzgebiete proben zu können. Ob Atemschutz- oder technische Einsätze und Relaisleitungen – gerne üben wir bei euch zu Hause. Vorschläge bitte einem Feuerwehrmann melden oder den Kommandanten unter 0664/8538097 anrufen, dann können wir einen Termin vereinbaren.

Einsatzstatistik 2018

- 6 Alarmierungen
- 18 Arbeitseinsätze in der Gemeinde
- 19 Übungen
- 18 sonstige Tätigkeiten (Sitzungen, Prozessionen uvm.)

Mitgliederstand 2017

- 88 Mann aktive Mitglieder
- 34 Mann Reservemitglieder
- 1 Ehrenmitglied
- Gesamt: 123 Mitglieder

TEILNAHME AN BEWERBEN

Neben Einsätzen und Übungen nahmen fleißige Feuerwehrmänner an verschiedensten Wettbewerben teil.

In Landeck absolvierten Christian Mallaun, Jonas Wolf und Raphael Wolf das Atemschutzabzeichen in Bronze.

Insbesondere hervorheben möchte ich die Teilnahme von zwei Gruppen am Bezirksnassleistungsbe-

werb in Zams (Rang acht und Rang zwei). Im KO-Bewerb konnte der Bezirkssieg errungen werden, worauf ich besonders stolz bin.

Allen Wettbewerbsteilnehmern danke ich für die zusätzlich investierte Zeit und gratuliere zu den erreichten Erfolgen.



ATS-Bewerb in Landeck (Bild: FF See)



Bezirksbewerb in Zams (Bild: FF See)

NEUER LASTA

Im Jahr 2018 wird mit Unterstützung des Landes Tirol und der Gemeinde See ein neues LAST-Fahrzeug angeschafft.

Nach 22 Jahren im Einsatz der FF See wurde das alte VW-Fahrzeug gegen einen neuen Mercedes Sprinter mit einem Containersystem der Firma Rosenbauer ausgetauscht.

Das neue LASTA wird im Dezember nach See überstellt.



Übergabe (Bild: FF See)

Das alte Fahrzeug wurde am 22. November seiner neuen Bestimmung übergeben:

Der Kommandant der Feuerwehr Bogdanovci freute sich, dass das ausgemusterte Fahr-

zeug aus See nun in Kroatien für die Gemeinde und die Feuerwehr gute Dienste leisten wird.

Im Beisein von Peter Logar, Koordinator

des Landes Tirol, überreichte Kommandant Bernhard Spiss gemeinsam mit Bürgermeister Anton Mallaun die Schlüssel an die kroatischen Kollegen.

Bei allen Unterstützern und Freunden der Feuerwehr See bedanke ich mich ganz herzlich. Ich wünsche im Namen der FF See allen Seaberlinnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

KDT Bernhard Spiss

RÜCKBLICK IN BILDERN



Almabtrieb 09.09.2018 (Bild: Christian Lenz)

KOMÖDIE »DON CAMILLO UND PEPPONE« VON GEROLD THEOBALT

Diese Komödie war und ist seit Jahren der TV-Klassiker schlechthin. Das kleine Dorf Brescello in der Poebene ist Schauplatz für die ständigen Auseinandersetzungen zwischen Don Camillo und Peppone.

Der eine, Don Camillo, ist katholischer Pfarrer, doch von heißem Blut und lockerer Faust. Sein Gegner Peppone, Anführer der »Roten« und Bürgermeister des Dorfes, ist nicht minder schlagkräftig.

Doch trotz ihrer Gegnerschaft wollen sich die beiden Streithähne nicht ernstlich schaden.

Und wenn alles nicht hilft, dann entledigt sich Don Camillo seines Priesterrocks und regelt die Angelegenheiten mit Peppone ganz »wie unter Männern« - im ehrlichen Faustkampf. Selbst der Bischof bleibt da manchmal sprachlos...

Die Komödie enthält viele Elemente aus dem weltberühmten Roman von Giovannino Guareschi!

Für unsere Theatergruppe haben wir die Fassung von Gerold Theobalt gewählt und für unsere Bühne ent-

sprechend mit den besten und lustigsten Szenen adaptiert.

Die HeimatBühne See spielt diese durchaus aufwendige Komödie mit insgesamt 20 Darstellern in gut verständlicher Sprache im Trisanna-Saal in See (Gemeindezentrum). Besonders stolz sind wir auf zwei ganz besondere Gastschauspieler:

Den Prolog spielt unser Diözesanbischof Hermann Glettler (Video-Einspielung) und am Donnerstag 31. Jänner 2019 wird er seine Rolle persönlich auf unserer Bühne spielen. Und bei der Premiere sowie der Darniere spielt

Pfarrer Herbert Traxl (Zams) die Bischofszene.

Heuer neu ist auch unsere Bütch-Besucher-Tribüne, die in 6 Abstufungen 2/3 des Trisanna-Saals abdeckt und so beste Sichtverhältnisse garantieren.

Neu ist auch die Drehbühne, die wir in vielen Arbeitsstunden gebastelt haben und damit den Bühnenumbau in wenigen Minuten gewährleistet.

KARTENRESERVIERUNG

nimmt der Tourismusverband Paznaun-

Ischgl, Infostelle See gerne entgegen (Tel.: 050 990 400) Online-Kartenreservierung unter

www.See.theater/karten, Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich, **Eintritt: EUR 12,-**.

Premiere

DO 27.12.2018

danach jeden
Donnerstag bis

DO 11.04.2019

Darniere

MI 17.04.2019

Beginn jeweils um
20:30 Uhr

Nachmittags

SO 17.02.2019

15:00 Uhr



DON CAMILLO UND PEPPONE (Bild: Heimatbühne See)

JAHRESRÜCKBLICK MK SEE

Die Musikkapelle hatte auch heuer wieder eine Vielzahl von Aktivitäten. Wir sind bei festlichen, öffentlichen und bei kirchlichen Anlässen ausgerückt.

Inklusive Proben kommen wir auf 122 Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr. Nicht dabei enthalten ist die Probenarbeit zu Hause.

Statistik: Die Musikkapelle hat derzeit

74 Mitglieder, davon 61 aktive Musikan-tinnen und Musikan-ten, 6 Marketende-rinnen, 1 Fähnrich und 6 Ehrenmitglie-der.

Von den 61 aktiven MusikanInnen sind 55% weiblich.

Zusätzlich werden 24 Jungmusikanten an der Landesmusik-schule und Musikmit-telschule ausgebil-det.



Walter Zangerl mit LH Platter (Bild: TBV)



Rudolf Matt (VM Gold 40 Jahre)	KPM Stefan Matt (30 Jahre MK)	Lenz Walter (VM Gold 50 Jahre)
-----------------------------------	----------------------------------	-----------------------------------

Es freut uns, dass sich 28 aktive Musi-kanten weiterhin an der Landesmusik-schule weiterbilden.

Anlässlich der Cäcili-afeier am 17. No-vember 2018 wur-den verdiente Musi-kanten ausgezeich-net:

30 Jahre Mitglied- schaft MK See

Stefan Matt

40 Jahre Verdienst- medaille in Gold:

Rudolf Matt

50 Jahre Verdienst- medaille in Gold:

Walter Lenz

Am 11.11.2018 wur-de beim Ehrungstag der Tiroler Blasmusik **Walter Zangerl** das **Verdienstzeichen in Gold** von Landes-hauptmann Günter Platter verliehen.



Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze und Silber (Bilder: Mussak)

Heuer haben insgesamt **10 Jungmusikanten** ein Leistungsabzeichen abgelegt.

**Gratulation—
macht weiter so!!!**

BRONZE

KLARINETTE

Juen Franziska
Lercher Madlen
Oberlechner Anna-
Lena
Matt Sophia

QUERFLÖTE

Lenz Daniela
Lenz Julia

SAXOPHON
Schmid Anna
Bock Fabiola

SILBER

SCHLAGZEUG
Pircher Thomas
QUERFLÖTE
Schmid Hanna

MUSIKER- LEISTUNGS- ABZEICHEN

Anton Gstrein und
Andreas Lenz absolvierten heuer das Musikerleistungsabzeichen auf dem Tenorhorn. Erst im Sep-

tember 2015 begannen sie mit dem Tenorhornunterricht und konnten bereits jetzt das Musikerleis-

tungsabzeichen in Silber erfolgreich absolvieren.
Eine besondere Leistung — **Gratulation!**



MLA in Silber Anton Gstrein und Andreas Lenz

JUBILÄUMS“SHOW“KONZERT 190 JAHRE MK SEE

Zur 190-Jahr-Feier veranstaltete die Musikkapelle See ein ganz besonderes Jubiläumskonzert.

Als besondere Location wurde dafür der Badensee ausgewählt.

An einem Gott sei Dank trockenen aber etwas kühlen Sommerabend konnten wir knapp 800 Besucher begrüßen—für uns ein toller Erfolg!

Die MK Langesthei eröffnete mit einem Marschkonzert. Mit Beginn der Dämmerung starteten wir in den Konzertabend. Die

MusikantInnen wurden durch den Gesang von Britta Ströher und David Kerber, der kurzfristig für den erkrankten Peter Paul eingesprungen war, begleitet.

Das Programm war anspruchsvoll, wobei hauptsächlich Titel aus bekannten Musicals und Filmmusik gespielt wurden. Für eine gekonnte Moderation sorgte Badensee-GF Christoph Mallaun. Schlusspunkt des Abends bildete eine eindrucksvolle Wassershow.

Wir möchten uns noch-

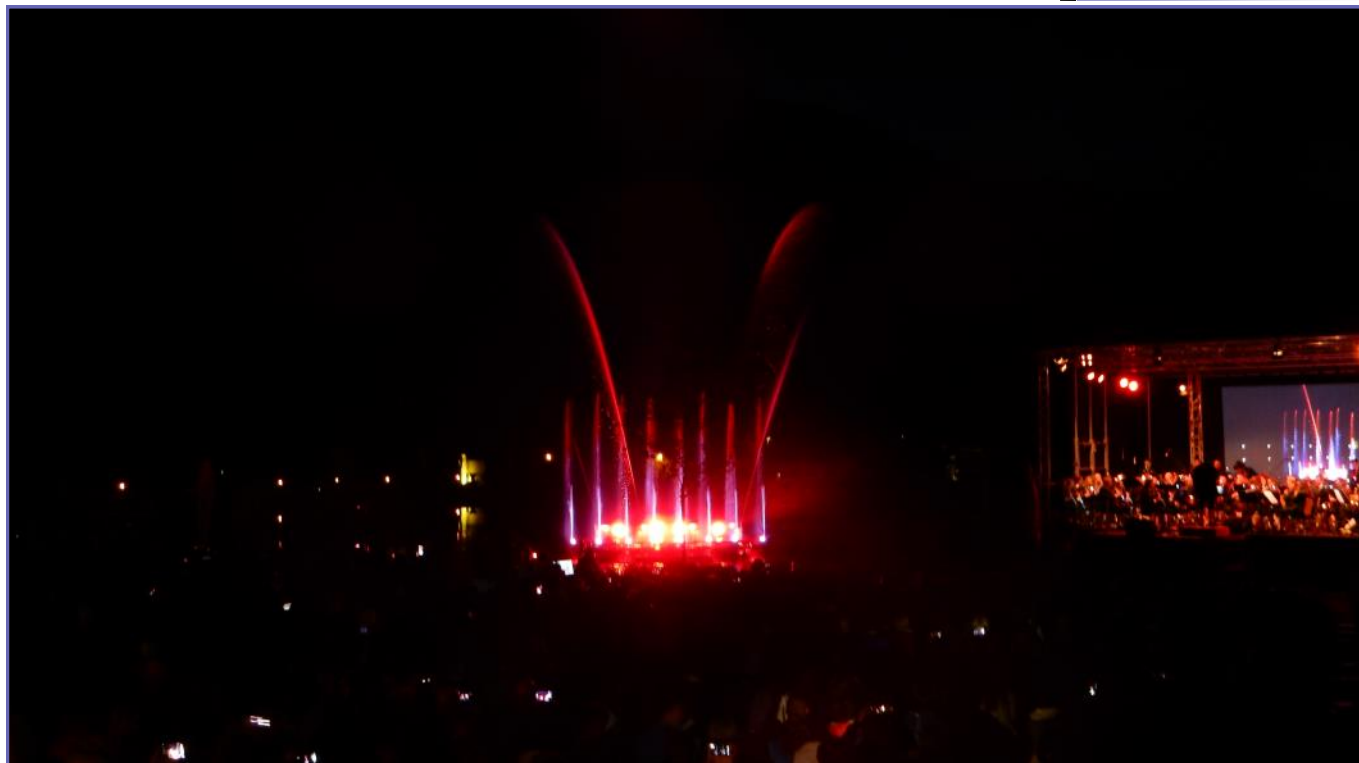
mal bei allen Besuchern für ihr Kommen bedanken.

Besonderer Dank gehört der Badeseegesellschaft mit ihren Geschäftsführern Raimund und Christoph, die uns bei den Vorbereitungen stets wohlwollend unterstützt haben.

Des Weiteren möchten wir uns auch nochmals bei unseren Sponsoren bedanken, ohne deren Zutun wäre die Veranstaltung finanziell nicht zu stemmen gewesen –DANKE!!!

**Wir bedanken uns
bei allen
Sponsoren und
Gönnern für die
Unterstützung im
abgelaufenen
Vereinsjahr.
Die MK See
wünscht allen ein
frohes
Weihnachtsfest
und ein
erfolgreiches
und vor allem
GUTES NEUES
JAHR**

Obm. Michael Zangerl



Bühne mit Wassershow 23.06.2018 (Bild: Rainer Bock)

STATISTIK

Unsere Kompanie zählt aktuell 43 aktive Mitglieder davon 31 Schützen; 5 Jungschützen, 2 Marketerinnen, 5 Jungmarketerinnen, weiter 5 außerordentliche Mitglieder.

EHRENKOM- PANIE IN SÜDTIROL

Am 6. Mai 2018 rückte unser Kompanie, nach dem Bezirksschützenfest 2014, bereits zum zweiten Mal als Ehrenkompanie in Prad am Stilfserjoch aus. Anlass war die Einweihung der neuen Schützenfahne von der Schützenkompanie Prad.

Bei diesem Fest wurden alte Bekanntschaften neu aufgefrischt und die Kameradschaft zwischen Süd- und Nordtiroler Schützen gefestigt.

ALPEN REGIONSTREFFEN MAYRHOFEN

Der Höhepunkt des diesjährigen Schützenjahres war sicherlich die Teilnahme am Alpenregionsschützenfest in Mayr-



*Aufstellung mit Frontabschreitung und Meldung an
Alt.-Landeshauptmann von Tirol, Dr. Wendelin Weingartner mitte (Bild: SK See)*



Festumzug Mayrhofen i. Zillertal - Block Paznaun (Bild: Siegele J.)

hofen mit mehr als 10.000 Schützen aus den vier Schützenbünden aus der Alpenregion. Paznauner

Schützen aus See, Kappl und Galtür fuhrten am 27. Mai 2018 gemeinsam ins Zillertal, um bei diesem

Festakt mit dabei zu sein. Es war ein grandioses Fest und für alle ein großes Erlebnis!

WIR GRATULIEREN...



Daniel Schmid zum 1. Platz in der Allgemeinen Klasse beim Landeskarabinerschießen und Regimentspokalschießens in Pfunds (Bild: Otto Siegele)



Stefan Dobler zum Schützenkönig. Preisträger Kompanieschießen 2017, SK See (Foto: L. Juen)

ZWEI 65IGER „MIT DEM ALTER IST ES WIE MIT DEM WEIN. ES MUSS EIN GUTER JAHRGANG SEIN.“ (UNBEKANNTER VERFASSER)



Am 23. Oktober feierten **Ehrenkranzträger Walter Mallaun** und am 25. Oktober **Hauptmann Josef Juen** ihren 65. Geburtstag. Wir „Seaber Schützen“ wünschen beiden Jubilaren für die Zukunft alles Liebe und Gute besonders Gesundheit und Gottes Segen! (Bilder: SK SEE)



Jungschützen und Jungmarketenderinnen aus den Kompanien Kappl und See mit ihren Betreuern beim Viertelschießen in Haiming (Foto: Pfeifer E.)

UNSERE JUNGSCHÜTZEN UND JUNGMARKETENDERINNEN

Vierteljungschützenschießen in Haiming 2018

Mehr als 160 Jungmarketerinnen und Jungschützen aus dem Viertel-Oberland trafen sich am 26.10.2018 in Haiming, um sich beim Schießen zu messen. Für alle Beteiligten war es ein super organisierter Tag bei Traumwetter und guter Verpflegung.



Unsere Neuzugänge Julian Narr u. Lukas Erbele beim Vierteljungschützenschießen (Foto: Pfeifer)

In der **Einzelwertung** erreichten die Jungschützen Julian Narr - Rang 9, Jakob Schmid - Rang 18

und Lukas Erbele - Rang 35, sowie die Jungmarketerinnen Laura Burger - Rang 11 und Therese

Burger Rang 14. In der **Mannschaftswertung** erreichten die Paznauner mit Otto Siegele (Kappl),

Burger Laura (See), Hauser Sophia (Kappl) und Burger Theresa (See) den 5. Rang.

FÜR LANGJÄHRIGE TREUE WURDEN GEEHRT...

...VON DER TALSCHAFT PAZNAUN ...VOM BUND DER TIROLER SCHÜTZENKOMPANIE



FÜR 30 JAHRE ZGF. WALTER JÜEN

Hptm. Josef Juen, Zgf. Walter Juen, Mjr. Martin Schönherr



FÜR 15 JAHRE MICHAELA KONRAD

Hptm. Josef Juen, Michaela Konrad, Obm. Ludwig Juen (Foto: Pircher B.)



FÜR 15 JAHRE ZGF. MARKUS JÜEN

Hptm. Josef Juen, Zgf. Markus Juen, Mjr. Martin Schönherr (Fotos: Juen L.)



FÜR 10 JAHRE SANDRA JÜEN

Hptm. Josef Juen, Sandra Juen, Mjr. Martin Schönherr

FÜR 10 JAHRE LUKAS DOBLER

Die Schützenkompanie See bedankt sich recht herzlich für alles Wohlwollen und jegliche Unterstützung während des ganzen Jahres und wünscht besinnliche und erholsame Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Ludwig Juen, Obmann SK See

Der Schiclub See blickt auf eine ereignisreiche Saison zurück. Unter den 8 veranstalteten Rennen wurde auch erstmals der neuformierte Gedächtnislauf durchgeführt. Dieses Rennen wurde erfreulicherweise gut angenommen und wird daher in Zukunft alle 2 Jahre (abwechselnd mit dem Parallelsalom) durchgeführt.

Auch nahmen wir mit unseren aktiven Rennläuferinnen und Rennläufern an zahlreichen Rennen in ganz Tirol teil. So konnte Schmid Michelle z.B. ihren 1. Gesamtplatz in der Bezirkswertung erfolgreich verteidigen und darüber hinaus erstmals den Titel „Talmeisterin“ sichern.

RENNVERANSTALTUNGEN

Parallelsalom (26.01.18)

43 Läufer am Start, Siegerin: Schmid Michelle, Sieger: Bischof Dieter (Vbg)

Vereinsskirennen (27.01.18)

11 Vereine (96 Läufer) am Start, 1. Rodelclub, 2. Musikkapelle, 3. Fußballclub

Ortskinderrennen (28.01.18)

54 Kinder, Kindermeisterin: Grisseemann Lorena, Kindermeister: Schmid Stephan

Gedächtnislauf (04.02.18)

58 Starter/innen, Tagessiegerin: Schmid Michelle, Tagessieger: Wolf Bernhard

Tiroler Finanzschmeisterschaften (02.03.18)

98 Starter/innen

Clubmeisterschaft (11.03.18)

60 Starter/innen, Schülermeisterin: Schmid Michelle, Schülermeister: Juen Paul

Clubmeisterin: Schmid Michelle, Clubmeister: Wolf Bernhard

Bezirksmeisterschaft Slalom – Schüler/ Jugend (24.03.18)

35 Starter/innen: Schmid Anna (U14, 10. Platz), Schmid Michelle (U16, 4. Platz)

HALLENTRAINING

Zur Vorbereitung auf die kommende Wintersaison findet auch heuer wieder ein Hallentraining für alle Kinder und Schüler/innen von

See statt. Dadurch können wichtige Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen und verletzungsfreien Winter geschaffen werden.

60 JAHRE SC SEE

Am 13. Oktober 2018 feierten wir das 60 Jahr-Jubiläum unseres Clubs, bei dem alle Mitglieder unseres Clubs eingeladen waren. Dieser Anlass wurde auch genutzt um unsere langjährigen Mitglieder zu ehren und für ihre jahrelange Unterstützung ein kleines Präsent zu überreichen.

An dieser Stelle wollen wir uns nochmals bei allen für den schönen Abend im BWG bedanken.

Für den SC Berni Wolf



Kinderrennen (Bild: SC See)



Ehrungen für 40 Jahre und länger beim Schiclub (Bild: SC See)



Ehrungen für 50 Jahre und länger beim Schiclub (Bild: SC See)

Termine SC SEE

Sportlermesse	Sa 13. Jänner	Clubmeisterschaft	So 10. März
Gedächtnislauf Riesentorlauf	Sa 26. Jänner	BZM Schüler Slalom	Sa 30. März
Kinderrennen	So 17. Februar	Bezirkskindercup RS	Sa 30. März
Paznauner Talmeisterschaft	So 03. März	Jahreshauptversammlung	Sa 27. April

Der Sc See wünscht allen Seaberinnen und Seabern einen schönen und verletzungsfreien Winter 18/19.

Ski Heil



#fcpfamily (Bild: FC Paznaun)

Ein arbeitsintensives Fußballjahr neigt sich für unseren Verein dem Ende zu. Nur durch großen Aufwand vieler Vereinsmitglieder und durch die großzügige finanzielle Unterstützung unserer Sponsoren und seitens der Gemeinde See können wir auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Mit November endet für den FC See ein sehr intensives und ereignisreiches Fußballjahr.

Mit 13 Nachwuchsmannschaften, zwei Kampfmannschaften (Damen und Herren) einer Alpengcupmannschaft und einer Altherrenmannschaft, bestritt der FC See gemeinsam mit dem FC Paznaun Meisterschaften, Freundschaftsspiele und Turniere im ganzen Tiroler Oberland.

In See wurden heuer neben den Meisterschaftsspielen auch ein U8 Kinderturnier mit 10 Mannschaften und 100 Kindern aus den umliegenden Bezirken veranstaltet, welches Jung und Alt gleichermaßen begeisterte.

Weiters riefen wir ein Kleinfeldturnier unter dem Titel „Summercup“ ins Leben, an dem sich an einem Abend 10 Mannschaften im Turniermodus aus dem ganzen Bezirk beteiligten. Gewinner SV Zams

Beim jährlichen „Dr. Köck Gedächtnis-Turnier“, konnte unsere Altherren Mannschaft den 2. Platz erreichen und unsere Kampfmannschaft landete auf dem 4. Platz. Unser „Seaber-Alpengcupteam“ er-

reichte den 4. Platz in der Kleinfeld Meisterschaft. Neben einem gemütlichen Skitag in See, stärkten wir unseren Teamgeist beim Vereinsausflug an den Gardasee.

Beim allseits beliebten Rosenmontagsball und Kinderfasching, können wir jedes Jahr steigende Besucherzahlen verbuchen und freuen uns jetzt schon auf

den Faschingsball am 04.03.2019! Leider mussten wir dieses Jahr das Vereinsturnier aus Wetter und Termingründen zweimal verschieben bzw. schlussendlich sogar absagen. Wir möchten uns hiermit nochmals bei allen örtlichen Vereinen für Ihr Verständnis bedanken!

Ein Highlight 2018 für den FC Raiba Paznaun am Seaber



U8 Turniersieger in Tobadill (Bild: FC See)

Sportplatz, war das Cupspiel in dem sprichwörtlich in der letzten Sekunde der SV Innsbruck (Tirolerliga) aus dem Tirolercup befördert wurde. Das Spiel und die anschließende Siegesfeier wird den 300 Fans sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben!

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung gab es neben einem gemütlichen Abendessen, Ehrungen, auch Neuwahlen (siehe rechts).

Bedanken möchten wir uns hiermit beim Altobmann, Schmid Eugen, für sein Engagement und seinen Einsatz für 6 Jahre Obmann-Tätigkeiten für den FC See!



U12 mit Trainerteam (Bild: FC See)

Ausschuss NEU

Obmann:	Schweighofer Florian
Obmann STV:	Zangerl Bernhard
Kassier:	Scharler Johannes
Kassier STV:	Tschiderer Christoph
Schriftführer:	Konrad Christian
Schriftführer STV:	Mallaun Michael
Beirat:	Schmid Eugen
Beirat:	Siegele Thomas
Beirat:	Tschiderer Paul
Beirat:	Ladner Gerald
Beirat:	Mallaun Bruno
Beirat:	Bargehr Helmut



Obmänner FC SEE seit 1980 (Bild: FC See)

Der Vorstand des FC See & des FC Raiba Paznaun wünscht allen Gemeindebürgern eine besinnliche Adventszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

OBM Schweighofer Florian

JAHRESBERICHT 2018 RODELCLUB SEE

Bei herrlichen Wintersportbedingungen und traumhaftem Wetter wurde am 4.2. die Clubmeisterschaft durchgeführt.

Mit einer Sensation meldeten sich unsere alten Rennrodler zurück und fuhren den Jungen im wahrsten Sinne des Wortes um die Ohren.

Den Clubmeistertitel holte sich verdient unser langjähriges Mitglied Norbert Zangerl (Noggi) sehr knapp vor seinen Kontrahenten Hermann Zangerl (Zeras Herry) und Jonny Zangerl.

Den Titel Clubmeisterin sicherte sich ebenfalls mit einer bravurösen Zeit Corina Konrad vor Barbara Ladner.

Mit 28 gemeldeten Paaren fand am 10.2.18 unser alljährlicher Er und Sie Fackellauf statt. Bei diesem Lauf muss-



Preisverteilung Clubrennen (Bild: RC See)



Clubmeister und Clubmeisterin (Bild: RC See)

ten verschiedene Hindernisse überwunden werden.

Die ersten drei Rodelpaare – die übrigens erst am Start per Losziehung ermit-

telt werden – erhielten jeweils schöne Sachpreise.

Den ersten Rang sicherten sich Pfeifer Willi und Siegele Cordula gefolgt von

Lenz Günther mit Conny Ladner sowie Zangerle Rene mit Lenz Evi.

Wie normalerweise jedes Jahr wird die Rodelsaison mit dem Kinder und Schülerrennen eröffnet. Aufgrund der großen Schneemengen und schlechten Witterungsverhältnissen mussten wir leider wie ursprünglich geplant das Kinderrennen vom 21.1.18 auf den letzten Termin dem 18.2.18 verschieben.

Trotz der verspäteten Durchführung konnten wir uns über eine grandiose Teilnehmerzahl von 83 Kindern freuen und die Rennsaison unfallfrei abschließen.

Die Kindermeistertitel holten sich Jörg Philipp und Juen Marie. Schülermeister wurden Grisse mann Manuel und Oberlechner Anna Lena.

Heuer entschloss sich die Führung des



Preisverteilung Kinder- und Schülerrennen (Bild: RC See)



Bilder vom Er und Sie Lauf, unten die Sieger Pfeifer Willi und Siegele Cordula (Bild: RC See)



Rodelclub See erstmals wieder das seit langer Zeit vergessene STELZENFEST wieder in unser Vereinsgeschehen aufzunehmen und durchzuführen.

Wie wir gesehen haben wurde es von unseren Einheimischen und Gästen sehr gut angenommen und aus diesem Grund haben wir uns entschlossen das STELZENFEST wieder in unser Vereinsprogramm aufzunehmen.

Schriftführer RC SEE
Tschiderer Florian

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Helfern ,Sponsoren ,Gönnern und Rodelfreunden für eure Unterstützung recht Herzlich nochmals Bedanken und freuen uns schon auf die kommende Rodel Saison 18/19 .Rodel Heil!!

TOLLE SPORTLICHE ERFOLGE!

In diesem Jahr kann unsere Gilde wieder auf viele Erfolge zurückblicken. Unsere Sportschützen haben unter anderem Tiroler- und Österreichische Meisterschaften bestritten, oft mit großartigen Ergebnissen und mehrfachen Medaillengewinnen.

Die Sitzendschützen mit Daniela Konrad, Stefan Juen und Christian Ladner konnten in den Rundenwettkämpfen des Bezirks den 3. Platz erreichen.

In der Luftpistole wurde Verena Blum Tiroler Meisterin, startete somit auch bei der Staatsmeisterschaft und holte sich dort verdientes Mannschaftssilber.

Unser Seniorschütze Ernst Zangerl kann sich nach einem Tiroler Meistertitel im Kleinkaliber auch noch über die Österreichische Bronzemedaille im 100m Match freuen. Wir gratulieren allen recht herzlich!

Medaillen, unter anderem mit den Pistolenschützen Johannes Wolf, Stefan Mallaun und den Gewehrschützen Martin und Wolfgang Mallaun, Stefan Dobler und Arthur Zangerl wurde so ziemlich alles abgeräumt.

Noch dazu konnten wir erstmalig den Wanderpokal nach See holen!

FEIERLICHES

Unser Oberschützenmeister Stefan Mallaun trägt jetzt mit Stolz die silberne Verdienstmedaille des Landesschützenbundes.

Er wurde im Zuge der Jahreshauptversammlung des Tiroler Landesschützenbundes für seine langjährige Arbeit im Verein geehrt.

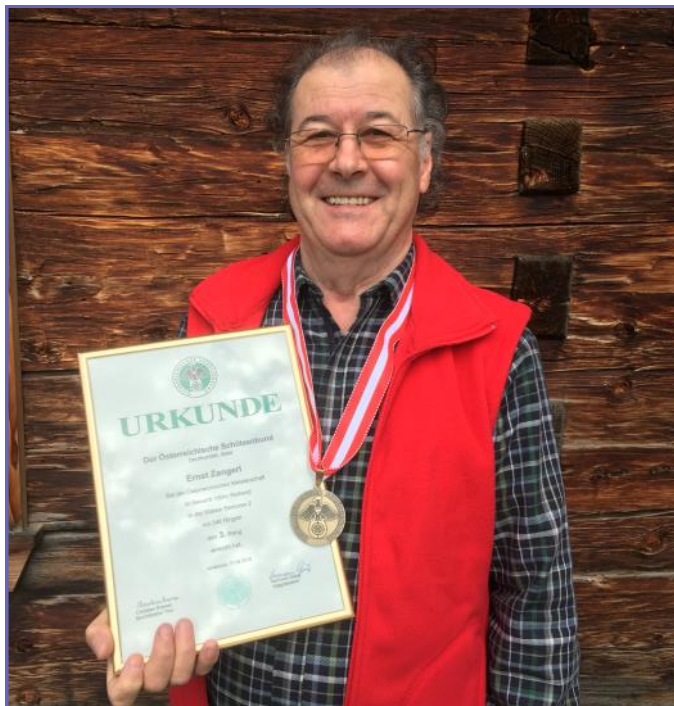
Für die SG Anna Juen

**Öffnungszeiten
Schießstand
Dienstag ab 19:30
Donnerstag
von 15:00 bis
18:00**

PAZNAUNER TALMEISTERSCHAFT

Außerdem durften wir heuer wieder einmal austragende Gilde der Paznauner Talmeisterschaft sein. Dort haben wir nichts anbrennen lassen. Mit insgesamt 10

Die Schützengilde See wünscht ALLEN frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2018!



Bronzemedallengewinner Staatsmeisterschaft Ernst Zangerl



Mannschaftssieger Paznauner Talmeisterschaft
Stefan Dobler, Christian Ladner, Stefan Juen (Bilder: SG See)



Stefan Mallaun mit silberner Verdienstmedaille

Das Jahr 2018 war für den Gemeindeverband Soziale Dienste „St. Josef“ – Grins ein sehr ereignisreiches. Viele Veränderungen haben sich ergeben und verschiedene Projekte wurden weiterverfolgt.

Wie im letzten Jahr angekündigt, ist das Ausscheiden der Gemeinde Strengen aus dem Gemeindeverband per 31.12.2017 fristgerecht über die Bühne gebracht worden.

Es waren umfangreiche rechtliche Abklärungen von Nöten, die von allen Beteiligten in gemeinsamer Zusammenarbeit umgesetzt wurde.

Die ersten Erfahrungen des heurigen Jahres zeigen, dass eine positive Entwicklung begonnen hat. Einerseits können durch die Fusion der mobilen und stationären Dienste die Mitarbeiterkapazitäten besser genutzt werden und wiederkehrende Betreuungsspitzen im mobilen oder stationären Bereich können dadurch andererseits optimal abgedeckt werden.

Die Anzahl der geleisteten Betreuungsstunden, sowohl in der Hauskrankenpflege als auch in der Heimhilfe,

konnten weiter gesteigert und damit die pflegenden Angehörigen entlastet werden.

Es ergibt sich durch diese Art des Personaleinsatzes ein Vorteil im Sinne der Beziehungskontinuität für die betroffenen Pflegebedürftigen. Ein weiterer Ausbau der mobilen Leistungen ist seitens der Organisation geplant und auch vom Land Tirol gewünscht.

Der stationäre Bereich im Haus „St. Josef“ war im heurigen Jahr voll ausgelastet und es wurden auch Kurzzeitpflegen angeboten. Diese Betreuungsform wurde stark in Anspruch genommen und etwa ein Platz war ausschließlich zu diesem Zweck eingeplant.

In der Langzeitpflege wurden ausschließlich BewohnerInnen aus Verbandsgemeinden aufgenommen. Es wurde somit sichergestellt, dass alle Pflegebedürftigen zeitnah im Haus „St. Josef“ einen Platz bekommen haben.

Ebenso ist die Tendenz festzustellen, dass aufgrund der guten mobilen Versorgung, vermehrt Menschen mit einer höheren Pflegestufe aufgenommen werden.

Die Planungen der Heimerweiterung schreiten voran und im heurigen Jahr wurde der rechtlich notwendige Architekturwettbewerb durchgeführt und mit der Detailplanung begonnen.

Allerdings ist im Moment von einer Fertigstellung des Zubaus im Jahr 2021 auszugehen, da die entsprechenden rechtlichen, raumplanerischen und planerischen Rahmenbedingungen und Fristen eingehalten werden müssen.

Die Gemeinde Stanz bei Landeck und die Sozialen Dienste „St. Josef“ sind mit der Planung und Umsetzung einer Tagespflegeeinrichtung („Seniorenstube“) in Stanz beschäftigt, um auch im Bereich des vorderen Stanzertales ein solches Angebot ab 2019 bieten zu können. Die Seniorenstube Kappl wurde in eine reguläre Tagespflegeeinrichtung überführt. Das betreute Wohnen im Haus Maultasch ist voll ausgelastet, und es zeigt sich, dass auch diese Art der Unterstützung der selbstständigen Lebensführung ein wichtiger Baustein der Versorgung der Bevölkerung ist.

Das Gasthaus Maultasch wurde seitens des Gemeindeverbandes saniert und mit 01.11.2018 verpachtet, sodass ein sozialer Treffpunkt für die Grinner Bevölkerung, die BewohnerInnen und BesucherInnen geschaffen wird.

Abschließend möchte ich mich bei den Obleuten und den helfenden Händen in den Pflegevereinen sowie den vielen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen bedanken, die in den verschiedenen Bereichen unschätzbar wertvolle Arbeit im Sinne der Menschlichkeit leisten.

Dadurch wird eine große Bereicherung des Lebensalltags für die Pflegebedürftigen sichergestellt und die bestehenden Angebote sinnvoll ergänzt.

Sollte jemand der geschätzten Leserschaft Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit haben, so bitte ich um Kontaktaufnahme.

Ich verbleibe mit den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und wünsche allen einen guten Start in das Jahr 2019.

*DSA Christoph
Heumader, MA*

MISSA 4YOU(TH) - PROJEKT DER MUSIK NMS PAZNAUN

Alle vier Jahre veranstaltet die Musik-NMS-Paznaun mit den vier Musikklassen ein großes Projekt. Diesmal war es kein Musical, sondern die Pop-Messe "Missa 4You (th)" für Schulchor und Schulorchester, ein Messgesang mit "Kyrie", "Gloria" oder "Hallelujah", kombiniert mit Orchesterstücken wie "Just a closer Walk" oder dem "Pachelbel Kanon".

In mühevoller Arbeit wurde diese Messe von den

engagierten MusikpädagogInnen einstudiert, um das Ergebnis bei vier Aufführungen zu präsentieren. Die Messe wurde in der Barbarakirche Fließ, in der Pfarrkirche Kappl und im Sport- und Kulturzentrum in Galtür zur Aufführung gebracht.

Der große Höhepunkt und auch Abschluss des Projekts war die Gestaltung einer Messe im Stephansdom in Wien, welche für alle eine bleibende Erinnerung ist. Im Vor-

feld durften die Kinder bereits am Stephansplatz einige Lieder zum Besten geben.

Im Rahmen dieser Konzertreise vom 06. - 08.05.2018 statteten die SchülerInnen mit Ihren MusikpädagogInnen dem Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen in der Wiener Hofburg einen Besuch ab und überraschten ihn mit einer gerappten Version von "Tirol isch lei oans", was auf Facebook zum Hit wurde und ca.

60.000mal aufgerufen wurde.

Durch die großzügigen Spenden von Privatpersonen, Betrieben und Institutionen an den Verein "Förderer und Freunde der Musik-NMS-Paznaun" konnte diese Konzertreise (Zugfahrt, Nächtigung, Verköstigung, Abendveranstaltungen etc.) zur Gänze vom Verein bezahlt werden.

Ein herzliches Danke dafür!

Juen Georg



Besuch der Musik NMS beim Bundespräsidenten 07.05.2018 (Bild: Repräsentationsabteilung BP Van der Bellen)

VERABSCHIEDUNG UNSERER KOLLEGINNEN GERDA WALSER, OLGA HUBER UND ANGELIKA SIEGL

Mit Ende des Schuljahres 2017/18 wurden die Kolleginnen Walser Gerda, Huber Olga und Siegl Angelika im Rahmen einer Feier in die Pension verabschiedet.

Für den verdienten Ruhestand wünschen wir euch alles Gute und danken euch für das, was ihr als Lehrerinnen und Erzieherinnen für unsere Jugendlichen geleistet habt. Danke für die schönen und erfolgreichen gemeinsamen Jahre.



Juen Andreas

Gerda Walser, Dir. Andreas Juen, Olga Huber und Siegl Angelika (Bild: NMS Paznaun)

„MUSIK & DINNER“ AN DER NMS-PAZNAUN

„Bildung ist das was übrig bleibt,“ mit diesen Worten ehrte Pflichtschulin-spektor Bernhard Frischmann Schüler und Lehrer an der NMS-Paznaun bei einer einzigartigen, an dieser Schule noch nie angebotenen Veranstaltung: Musik & Dinner, durchgeführt von den 4. Klassen, die vergangenes Schuljahr am Pflichtwahl-fach „Tourismus“ teilgenommen haben.

Öttl Daniel und Schmid Philipp, Gründer der Band „Mrs. Moon, zwei ehemalige Hauptschüler der Musikklass, geben der Abendveranstaltung mit dem Auftritt ihre Ehre und sorgen für eine herzhaft

angenehme Musik. Dafür bedankt sich Dir. Andreas Juen ganz besonders.

Wer schon einmal das Vergnügen hatte, bei einem Valent-Abschlussessen in einer Hotelfachschule eingeladen zu sein, der kennt sich aus.

In ähnlichem Rahmen verwöhnten die 4. Klassen in Kappl vergangene Woche mit Unterstützung der Kochlehrerinnen, Annelies Sailer und Michaela Jehle, sowie Wolfgang Jehle, Schulwart an der NMS und ehemaliger Koch, ihre Gäste. Sponsoren, Hoteliers und Gastronomen aus dem Paznaun und ganz besonders die

Eltern freuen sich, mit wieviel Geschick die jungen Leute bei der Sache waren. Alle Gäste waren von der exzellenten Küche und dem perfekten Service überrascht.

Es ist ein Pilotprojekt an der NMS-Paznaun. Zwischen vier Pflichtwahl-fächern können die Schülerinnen und Schüler wählen: Informatik und Robotik, Technisches Handwerk, Kreativzweig (u.a. Fotografie und Bildbearbeitung) und Tourismus. Alle schließen mit einem Zertifikat ab (Informatiker mit EDCL-Führerschein), das ihnen den Weg in die Berufswelt erleichtern soll, keine Noten.

Es ist kaum zu glauben, dass etwas so Großartiges innerhalb so kurzer Zeit erreicht werden kann.

Man arbeitete in Gruppen, alle zwei Wochen zwei Unterrichtsstunden und das Ziel soll sein, dem Berufswunsch ein wenig näher zu kommen. „Der Impuls kam vom ‚Bildungstag‘ in Kappl“ freut sich Direktor Andreas Juen.

Das, was bleibt, wird oft erst viel später sichtbar. Fest steht, dass „learning-by-doing“ eine altbewährte, aber immer noch beste Form des Lernens ist.

Alexandra Kleinheinz

**DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUR GEBURT DER BABYS UND
WÜNSCHT DEN GLÜCKLICHEN ELTERN ALLES GUTE!**



LENZ MAXIMILIAN ALOIS
geb. am 16.12.2017
Ahle 15



ZANGERL ANTON
geb. am 18.12.2017
Gries 181



MALLAUN LUIS
geb. am 21.12.2017
Au 377



SCHWEIGER JACOB
geb. am 04.01.2018
Schmittal 304



PETTER JACOB JOSEF
geb. am 11.01.2018
Feichten 365



LADNER MAXIMUS FRIDOLIN
geb. am 27.01.2018
Au 189



MUSSAK ERWIN JOHANNES
geb. am 29.01.2018
Gries 367



ZANGERLE JAKOB HERBERT
geb. am 02.02.2018
Au 146/2



PECARCIK MARCO
geb. am 17.02.2018
Gries 193



GRETA WECHNER
geb. am 20.02.2018
Moos 13



SIEGELE SIMON
geb. am 01. 03.2018
Moos 68



SIEGELE MICHELLE
geb. am 14.03.2018
Platz 50

**DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUR GEBURT DER BABYS UND
WÜNSCHT DEN GLÜCKLICHEN ELTERN ALLES GUTE!**



SCHWEIGHOFER JULIA
geb. am 31.03.2018
Neder 384



SIEGELE RAPHAEL
geb. am 26.04.2018
Labebene 280/2



PIRCHER JOHANN T.D.
geb. am 27.04.2018
Au 112/2



VERLINDEN MIA
geb. am 08. 05.2018
Elis 383



JUEN MATTEO HERBERT
geb. am 05.06.2018
Schmittal 307



LINDOW HELENA
geb. am 15.07..2018
Schnatzerau 88



NARR MILA JANINE
geb. am 25.07.2018
Schnatzerau 245/2



EHRlich JARON MICHAEL
geb. am 31.07.2018
Gande 73



JEHLE ALESSIA
geb. am 08. August
Au 99/3



SIEGELE MEIKE
geb. am 12. September
Au 220/7

**WIR VERSUCHEN DIE
GEBURTEN AUF DER
GEMEINDEHOMEPAGE
AKTUELL ZU HALTEN**

**SIEHE
WWW.SEE.TIROL.GV.AT**

“We know the people who know.” Wir kennen die Leute, die sich auskennen. Mit diesem Slogan hat alles begonnen. Die Herren, die hinter dem klingenden Namen MOGASI stehen, haben ein ganz spezielles Online-Magazin ins Leben gerufen und kennen sich durchaus auch selbst aus. Auf MOGASI.com steht alles, was auch nur ansatzweise mit Skifahren und Snowboarden zu tun hat, im Mittelpunkt. Darüber hinaus werden Insider-Informationen zu Tiroler Skidestinationen präsentiert. Gastkommentare, Inputs und Ideen aller Art von Außenstehenden, LeserInnen und Fans sind hier nicht nur gern gesehen, sondern ausdrücklich erwünscht. So können Erlebnisberichte über tolle Bergtouren, die liebsten Gipfel oder neueste Trends ebenso an

das Magazin gesandt werden wie Infos aus der Tourismusbranche. Das Ziel ist stets, Networking zu forcieren beziehungsweise zu unterstützen, um die Wintersportszene zu stärken. Ein Konzept, das aufzugehen scheint. Das Magazin überzeugt durch Authentizität, ohne sich selbst übermäßig ernst zu nehmen. Dieser Mix ist ebenso unterhaltsam, wie informativ und lesenswert.

Mit der Veröffentlichung eines Magazins geben sich die umtriebigen MOGASI-Gesellschafter Dominik Tschoder, Johannes Sonderegger, Josef Sonderegger und Daniel Fritz aus Mathon aber noch lange nicht zufrieden. So haben sie unlängst den Verein *Alpengaudi* gegründet. Unter dem Dach der Sportunion soll hier eine Plattform für gelebte Inklusion ent-

stehen. Ziel ist es, Menschen mit Handicap ebenso für den Wintersport zu begeistern, wie beispielsweise Senioren oder Nicht-Skifahrer. Andere Sichtweisen sollen beim gemeinsamen Skifahren für alle Beteiligten erfahrbar gemacht werden. Gemeinsam mit *Kultur im Dorf* sind darüber hinaus diverse Abendveranstaltungen angedacht.

Als ob all das noch nicht genug wäre, gehen die MOGASI-Gründer aber noch einen Schritt weiter. Nach zweijähriger Entwicklung und umfassender Planung wird nun ein weiteres, ausgereiftes Konzept Realität. MOGASI wird ab sofort nicht nur das Abenteuer Berg im Magazin thematisieren sondern auch noch aktiver zu einem optimalen Bergerlebnis beitragen. MOGASI.com wird zum Vergleichsportal für Skischulen und Sportgeschäfte in Kappl, See, Galtür und Ischgl.

Ähnlich wie Hotels auf Expedia, Booking, etc. können hier einzelne Wintersportartikel in Ausstattung und Preis verglichen und direkt gebucht werden. Dasselbe gilt für Privat- und Gruppenkurse. Mit

an Bord sind die Skischulen in allen Orten im Tal sowie ein Großteil der Sportgeschäfte (Sport Adler, Silvretta Sports, Ischgl Rent, Sport Zangerl, Sport Siegele, Toms Sporthütte und Sport Narr). Dieser Marktplatz für regionale Anbieter ist aber nicht nur über die MOGASI-Plattform erreichbar. Auch Vermieter können dieses Angebot in Buchungsbestätigungen per E-Mail hinzufügen, sowie in ihre bestehende Webseite integrieren und ihren Gästen ein wertvolles, zusätzliches Angebot liefern. Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten und gelebte Regionalität im Ort. Die Gründer der Plattform zeigen sich dabei äußerst sympathisch und bescheiden:

„Natürlich gibt es viele weitere helfende Hände, damit die Umsetzung dieses Projekts möglich ist. Freunde, Bekannte und Verwandte unterstützen uns in vielerlei Hinsicht. Erfahrungswerte im Unternehmertum, Marketing und Recht waren dabei nicht nur hilfreich, sondern essentiell.“

“Ein herzliches Dankeschön an alle.“

Für Mogasi
Dominik Walser



Mogasi-Team — Josef Sonderegger, Dominik Tschoder, Daniel Fritz und Johannes Sonderegger



50 Jahre Gipfelkreuz Kreuzjoch—Gipfelmesse 12. August (Bild: Christian Lenz)

PFLEGEVEREIN SEE

Nach einem arbeitsreichen Jahr möchte sich der Pflegeverein See bei alle Privatpersonen, und Vereinen die uns im Rahmen der „Grill-Pool-Challenge 2018“ mit einer Spende unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Im Sinne der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen freuen wir uns über jedes neue Mitglied, das mit dem solidarischen Mitgliedsbeitrag von € 22,-/ Jahr den Verein in seiner Tätigkeit fördert.

RB Paznaun AT85 3624 80000 0042 4580

*Wir wünschen allen Gemeindebürger/innen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, ge-
sundes neues Jahr 2019.*

Für den Pflegeverein See Ladner Christian, Kassier



**Musterung für
den Jahrgang
2001**

DI 17.12.2019

See, Kappl, Ischgl, Galtür,
Stanz, Tobadill

DIE GEMEINDE GRATULIERT ZU DEN HOCHZEITSJUBILÄEN UND WÜNSCHT NOCH VIELE GLÜCKLICHE EHEJAHRE!

Silberne (25 Jahre)

Christine und Walter Narr

12. Mai

Juliane und Gottfried Ladner

04. Juni

Isabella und Siegfried Prem

30. Juli

Angelika und Josef Juen

13. August

Lydia und Bernd Mallaun

20. August

Agnes und Nikolaus Ladner

23. August

Goldene (50 Jahre)

Helga und August Petter

17. Februar

Elisabeth und Helmuth Narr

12. Oktober

Imelda und Alois Ladner

17. Oktober

Diamantene (60 Jahre)

Anna und Arnold Handle

24. Juni



Jubiläumsgabe Anna und Arnold Handle sowie Helga und August Petter (Bild: BH Landeck)



Jubiläumsgabe Imelda und Alois Ladner sowie Elisabeth und Helmuth Narr (Bild: BH Landeck)

KEINE GRATULATIONEN—ERKLÄRUNG

An dieser Stelle wurden bisher die Gratulationen der Geburtstagsjubilare veröffentlicht, aufgrund der Bestimmungen der DSGVO ist uns dies leider untersagt.

Die Bestimmungen der DSGVO und des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 und des Datenschutz-Deregulierungs-Gesetzes 2018 gelten seit 25.5.2018. Alle Datenverarbeitungen müssen dieser Rechtslage entsprechen.

Eine Geburtsdatum ist ein personenbezogenes Datum und darf ohne Einverständnis der betreffenden Person nicht öffentlich gemacht werden.

Von allen Geburtstagskindern— das sind bei uns in See jährlich circa 50—Einverständniserklärungen einzuholen scheint aus unserer Sicht nicht sinnvoll, zumal wir wahrscheinlich nur teilweise Rückmeldung bekommen würden. Somit müssten wir dann sehr wahrscheinlich eine unvollständige Geburtstagsliste veröffentlichen. **WIR BITTEN DAHER UM EUER VERSTÄNDNIS!**

I M P R E S S U M

*Gemeindezeitung der Gemeinde See.
Gestaltung und für den Inhalt verantwort-
lich Michael Zangerl*

Texte: Michael Zangerl, Direktion VS See, Florian Tschiderer, Florian Schweighofer, Dominik Walser, Christoph Heumader, Andreas Juen, Alexandra Kleinheinz, Bernhard Spiss, Bernhard Wolf, Anna Juen, Albert Tschallener, Ludwig Juen, Christian Lenz, Christian Ladner

Bilder: siehe Bildbeschreibung